Pressestelle Landratsamt Günzburg
Pressesprecherin: Angela Brenner
pressestelle@landkreis-guenzburg.de
Tel.: 08221/95-246
Mobil: 0172/2619983

Pressemitteilung, 24. Januar 2024

Altlandrat Hubert Hafner erhält die Verdienstmedaille des Landkreises Günzburg

Der Name Hubert Hafner ist untrennbar mit dem Landkreis Günzburg verbunden. Von 1996 bis 2020 leitete er als Landrat die Geschicke des Landkreises und wurde 2020 zum Altlandrat ernannt. Für sein langjähriges Engagement wurde er nun mit der Verdienstmedaille des Landkreises Günzburg ausgezeichnet.

Bei einer kleinen Feierstunde in seiner ehemaligen Wirkungsstätte, dem Landratsamt Günzburg, würdigte Landrat Hans Reichhart die Verdienste von Hubert Hafner.

Während seiner Amtszeit als Landrat sind eine Vielzahl von Projekten umgesetzt worden oder sind unter seiner Federführung entstanden, betonte Landrat Hans Reichhart. „Hubert Hafner hat das Landratsamt Günzburg als Dienstleistungsbehörde für die Landkreisbürger aufgebaut. Dabei stand für ihn die Teamarbeit immer an erster Stelle. Ihm ist es zu verdanken, dass das Landkreisbürgerbüro als das modernste in ganz Bayern ausgezeichnet wurde.“

Strukturelle Veränderungen habe er aktiv angepackt. Als Beispiele nannte Reichhart die Umwandlung der Kreiskliniken in ein Kommunalunternehmen sowie die Weiterentwicklung und den Ausbau der beiden Kreiskliniken zu leistungsfähigen Häusern. In Hafners Amtszeit fielen auch die Gründungen der Zweckverbände Gartenhallenbad Nord und Areal Pro, zwei Zeichen für die enge interkommunale Zusammenarbeit der Gemeinden im Landkreis Günzburg. Als Landrat begleitete Hubert Hafner die Fusion der beiden ehemals selbstständigen Sparkassen Günzburg und Krumbach und die Gründung der Regionalmarketing-Gesellschaft zur Förderung

von Tourismus und Wirtschaft. „Mit der Familien- und Kinderregion ist es Hubert Hafner gelungen, dem Landkreis ein neues Selbstverständnis zu geben“, so Hans Reichhart. Hafner sei auch Ideengeber für die Gründung der Bürgerstiftung Landkreis Günzburg gewesen und habe sich für den kontinuierlichen Ausbau des Radwegenetzes im Landkreis Günzburg eingesetzt.

Doch nicht nur sein politisches Engagment wurde an diesem Abend gewürdigt. Landrat Hans Reichhart wies auch immer wieder auf das außerordentliche ehrenamtliche Engagement Hafners hin. Eine Herzensangelegenheit war und ist ihm die Synagoge in Ichenhausen. Seit 1998 ist er Vorsitzender des Aktionskreises Ehemalige Synagoge Ichenhausen.

Hubert Hafner dankte allen Weggefährten, die ihn in seiner Zeit als Landrat unterstützt hatten – allen voran seiner Familie. Seine Ehefrau Elisabeth Hafner und die fünf Kinder hatten den Altlandrat zur Verleihung der Landkreisverdienstmedaille begleitet.

Die Verdienstmedaille des Landkreises Günzburg wird an Persönlichkeiten aus allen gesellschaftlichen Bereichen verliehen, die sich in herausragender Weise um den Landkreis verdient gemacht haben. Altlandrat Hubert Hafner ist der 95. Träger dieser Auszeichnung. 2019 wurde er bereits mit der Bayerischen Verfassungsmedaille in Silber ausgezeichnet.

Hubert Hafner war von 1990 bis 1996 Bürgermeister der Stadt Ichenhausen und von 1996 bis 2020 Landrat des Landkreises Günzburg. Seit 1996 ist er Vorsitzender des Aktionskreises Synagoge Ichenhausen.

Bildunterschrift: Landrat Hans Reichhart überreicht Altlandrat Hubert Hafner die Verdienstmedaille des Landkreises Günzburg. Foto: Angela Brenner / Landratsamt Günzburg